



Öffentlichkeitsstatus:
öffentlich

Beschlussvorlagen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
BV/099/2025

Beratungsfolge	Termin	Ja	Nein	Enthaltung
Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss	17.11.2025			
Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten	18.11.2025			
Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales, Jugend und Sport	19.11.2025			
Ausschuss für Kurstadtentwicklung, Wirtschaft, Tourismus und Umwelt	20.11.2025			
Hauptausschuss	25.11.2025			
Stadtverordnetenversammlung	04.12.2025			

Betreff:

Verteilung der Stellen in der Stadt Bad Freienwalde (Oder) für sozialpädagogische Fachkräfte in der Jugendarbeit und Jugendberufshilfe über das Personalkostenförderprogramm im Landkreis Märkisch-Oderland

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die insgesamt 1,625 Stellen für Schulsozialarbeit in der Stadt Bad Freienwalde (Oder) für sozialpädagogische Fachkräfte in der Jugendarbeit und Jugendberufshilfe aus dem Personalkostenförderprogramm im Landkreis Märkisch-Oderland mit 0,25 VZE auf die Kollwitz-Grundschule, 0,25 VZE auf die Insel-Grundschule, 0,615 VZE auf die Oberschule und 0,51 VZE auf das Gymnasium in der Stadt Bad Freienwalde (Oder) zu verteilen.

Sachdarstellung:

Die Schulen erklärten, dass sie die Schulsozialarbeit benötigen, um ihre konzeptionelle Arbeit umsetzen zu können.

Die Schulleitung der Oberschule erläuterte den Bedarf an Schulsozialarbeit an der „Erna-und Kurt-Kretschmann“-Oberschule damit, dass die Kinder als Heranwachsende erst erfahren und ausprobieren müssen, wer sie sind und sein wollen.

Ebenfalls sieht die Schulleitung der Fontane-Grundschule einen Mehrbedarf an Schulsozialarbeit. Sie verweist auf die Zusammensetzung der Schülerschaft und sich daraus ergebende Problematiken, die ohne Schulsozialarbeit nicht zu bewältigen sind.

Ebenso verweist sie dabei auf die Arbeit mit sozial schwachen Familien, aber auch an das Dasein für und das Auffangen von Schüler/innen, deren Eltern auswärts arbeiten und die den überwiegenden Teil des Tages auf sich gestellt sind, sowie an die Arbeit mit Schüler/innen von psychisch kranken, süchtigen bzw. suchtgefährdeten Eltern und an die Arbeit mit Flüchtlings- und fremdsprachigen Familien.

Es geht um Präventionsarbeit, um soziales Miteinander, um Streitschlichtungen, um die individuelle Unterstützung, um einen Platz im Leben zu finden und ein „offenes“ Ohr zu haben.

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit Beschluss 48/2017 erstmalig die Bereitstellung der notwendigen finanziellen Aufwendungen/Auszahlungen zur Sicherung der Weiterführung der bereits

bestehenden Schulsozialarbeit an allen Schulen in Trägerschaft der Stadt Bad Freienwalde (Oder) beschlossen.

An den Schulen in Trägerschaft der Stadt Bad Freienwalde (Oder) ist Schulsozialarbeit derzeit in folgendem Umfang vorgesehen:

Fontane-Grundschule:	1,0 VZE
Kollwitz-Grundschule:	0,875 VZE
Insel-Grundschule:	0,875 VZE
Oberschule:	1,0 VZE.

Die Finanzierung der Schulsozialarbeit an der Oberschule ist für die Förderphase 2024 bis 2025 ebenso wie die Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit teilweise über das Personalkostenförderprogramm des Landkreis Märkisch-Oderland und aus Mitteln der Stadt Bad Freienwalde (Oder) erfolgt.

Mit Vorinformation vom 24.07.2025 teilte der Landkreis Märkisch-Oderland der Stadt Bad Freienwalde (Oder) den Stand zu den im Jugendhilfeausschuss vom 08.07.2025 verabschiedeten Indikatoren zur Berechnung der Stellenanteile aus dem Personalkostenförderprogramm des Landkreis Märkisch-Oderland mit und dass sich die Richtlinie zur Förderung von Personalkosten von sozialpädagogischen Fachkräften in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit im Landkreis Märkisch-Oderland noch in Bearbeitung befindet.

Nach Vorinformation betragen die vorgesehenen förderfähigen Stellenanteile für die Stadt Bad Freienwalde (Oder) folgendes:

gesamt: förderfähige VZE:	3,375 VZE
davon für Schulsozialarbeit in Grundstufe:	0,5 VZE
und für Schulsozialarbeit an Sekundarstufe:	1,125 VZE
damit verbleiben für Jugend-(Sozial)-Arbeit:	1,75 VZE.

Mit der Vorabinformation des Landkreis Märkisch-Oderland vom 24.07.2025 erklärt dieser weiter, dass der Landkreis mit der Stadt Bad Freienwalde (Oder) sowie ggf. einem entsprechenden Anstellungsträger Zielvereinbarungsgespräche führen wird und schlug den 16.09.2025 vor.

In dem am 16.09.2025 durchgeführten Zielvereinbarungsgespräch konnte der Stadt Bad Freienwalde (Oder) noch kein neuer Bearbeitungsstand zur Richtlinie zur Förderung von Personalkosten von sozialpädagogischen Fachkräften in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit im Landkreis Märkisch-Oderland mitgeteilt werden, da der nächste Jugendhilfeausschuss mit diesem Tagesordnungspunkt für den 30.09.2025 geplant war.

Der Landkreis Märkisch-Oderland erklärte in diesem Gespräch, dass die neue Richtlinie vorsieht, dass die o.g. voraussichtlich förderfähigen Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit durch die Stadt Bad Freienwalde (Oder) zu verteilen sind.

Der Landkreis Märkisch-Oderland bekräftigt damit seinen mit Schreiben vom 10.09.2025, auf die Nachfrage der Stadt Bad Freienwalde (Oder) vom 02.09.2025, gegebene folgende Aussage:

Auszug:

„Die angeführte Bedarfsplanung und Bedarfsdeckung bezieht sich nach § 93 BbgKJG ausschließlich auf die Schulsozialarbeit und wird im Jugendförderplan 2026 erstmals durch den Landkreis ausgewiesen“,

sowie den Auszug:

„Sollte die Stadt Bad Freienwalde (Oder) diese Unterlagen und Abstimmungen nicht einbringen wollen, ist eine Beantragung der Mittel aus dem Personalkostenförderprogramm nicht möglich. Eine Förderung durch den Landkreis würde in diesem Falle für den Zeitraum 2026/27 vollständig entfallen. Bitte beachten Sie, dass im Rahmen der Daseinsvorsorge auch die Kommune einen Beitrag für die Kinder- und Jugendarbeit leisten muss. Dieser würde ohne entsprechende Fördermittel erheblich erhöht.“

Das geplante neue Indikatorenmodell des Landkreis Märkisch-Oderland geht grundsätzlich davon aus, dass die bisher geförderten Stellen im Landkreis Märkisch-Oderland erhalten bleiben.

Die geplante Verteilung der Stellen durch den Landkreis Märkisch-Oderland sieht wie folgt aus:

	Gesamt im LK MOL	davon entfallen auf die Stadt FRW
Poolstellen:	4 VZE	
Sozialarbeit im Sport:	1 VZE	
Startchancen-Schulen:	6 VZE	
Schulsozialarbeit:	28,25 VZE	1,625 VZE
Jugendsozialarbeit:	22,25 VZE.	1,75 VZE

Bei der Verteilung der förderfähigen Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte in der Schulsozialarbeit berücksichtigt die Stadt Bad Freienwalde (Oder) folgende Informationen des Landkreis Märkisch-Oderland:

1. Die Finanzierung der Schulsozialarbeit an den Startchancenschulen erfolgt nicht über das Personalkostenförderprogramm im Landkreis Märkisch-Oderland.
2. den Grundbedarf an Schulsozialarbeit (0,25 VZE)
3. Bei der Verteilung der förderfähigen Stellenanteile der Sekundarstufe muss neben der Oberschule auch das Gymnasium in der Stadt Bad Freienwalde (Oder) berücksichtigt werden.

Die Stadt Bad Freienwalde (Oder) beabsichtigt folgende Verteilung der förderfähigen Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte in der Jugendarbeit und Jugendberufshilfe über das Personalkostenförderprogramm im Landkreis Märkisch-Oderland vorzunehmen:

für Schulsozialarbeit in Grundstufe	VZE	Erläuterung
Fontane-Grundschule:	0 VZE	Finanzierung über Startchancenp.
Kollwitz-Grundschule:	0,250 VZE	
Insel-Grundschule:	0,250 VZE	
<u>gesamt in der Grundstufe:</u>	0,5 VZE	

für Schulsozialarbeit an Sekundarstufe:	VZE
Oberschule:	0,615 VZE
<u>Gymnasium:</u>	0,510 VZE
Gesamt in der Sekundarstufe:	1,125 VZE

Diese Beschlussfassung steht unter dem Vorbehalt, dass die vom Landkreis Märkisch-Oderland beabsichtigten Beschlussfassungen zum Jugendförderprogramm und Richtlinie zur Förderung von Personalkosten von sozialpädagogischen Fachkräften in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit im Landkreis Märkisch-Oderland erfolgen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen:

Ergebnishaushalt

Produktsachkonto/Finanzrechnungskonto:

Bezeichnung:

Investitionshaushalt

Produktsachkonto mit Projekt-Nr./Finanzrechnungskonto:

Bezeichnung:

Im Haushaltsplan eingestellt: **ja** **nein**

gez. Ralf Lehmann
Bürgermeister

gez. Danny Jenssen
Kämmerer